

D TCH-50 C-Haken

Vor der ersten Inbetriebnahme zur eigenen Sicherheit die nachfolgenden Hinweise sorgfältig durchlesen. Die aktuellste Version erhalten Sie im Internet.

Sicherheitshinweise

Dieses Produkt hat das Werk in sicherheitstechnisch einwandfreiem Zustand verlassen. Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, muss der Anwender die Sicherheitshinweise und die Warnvermerke unbedingt beachten, die in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind. Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung der Anleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für daraus resultierende Folgeschäden übernimmt der Hersteller keine Haftung. Wird das Produkt anders verwendet als in dieser Bedienungsanleitung beschrieben, kann dies zu Schäden führen und der Garantieanspruch erlischt. Außerdem ist jede andere Verwendung mit Gefahren, wie z. B. Abstürzen etc. verbunden. Eigenmächtige Veränderungen am Produkt sind aus Sicherheitsgründen verboten.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieser Haken dient zum Abhängen von Traversen, Alu-Bars, Aluminium-Rohren etc. An das untere Aufnahmestück des Hakens dürfen nur Rohre mit einem Rohrdurchmesser von 50 mm und geeignete Alu-Bars installiert werden. Die Gesamtmasse der Installation (=Gesamtgewicht aller Einzelteile) darf die Tragfähigkeit des Hakens niemals überschreiten. Sollte die Tragfähigkeit eines Hakens nicht ausreichen, müssen entweder zwei Haken oder ein anderer Haken mit höherer Tragfähigkeit verwendet werden. Das Produkt ist für professionelle Anwendungen, z. B. auf Bühnen, in Diskotheken, Theatern etc. vorgesehen. Achten Sie bei der Montage, beim Abbau und bei der Durchführung von Servicearbeiten darauf, dass der Bereich unterhalb des Montageortes abgesperrt ist. Der Haken darf nur in der gekennzeichneten Betriebslage installiert werden (Pfeil nach oben). Beachten Sie bitte, dass eigenmächtige Veränderungen an dem Haken aus Sicherheitsgründen verboten sind.

Installationshinweise

LEBENSGEFAHR! Bei der Installation sind insbesondere die Bestimmungen der BGV C1 und DIN 15922 zu beachten! Die Installation darf nur vom autorisierten Fachhandel ausgeführt werden. Vor der ersten Inbetriebnahme muss die Einrichtung durch einen Sachverständigen geprüft werden.

- Die Aufhängevorrichtung des Geräts muss so gebaut und bemessen sein, dass sie 1 Stunde lang ohne dauernde schädliche Deformierung das 10-fache der Nutzlast aushalten kann.
- Die Installation muss immer mit einer zweiten, unabhängigen Aufhängung, z. B. einem geeigneten Fangnetz, erfolgen. Diese zweite Aufhängung muss so beschaffen und angebracht sein, dass im Fehlerfall der Hauptaufhängung kein Teil der Installation herabfallen kann.
- Während des Auf-, Um- und Abbaus ist der unnötige Aufenthalt im Bereich von Bewegungsflächen, auf Beleuchterbrücken, unter hochgelegenen Arbeitsplätzen sowie an sonstigen Gefahrenbereichen verboten.
- Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen geprüft werden: a) Vor der ersten Inbetriebnahme und nach wesentlichen Änderungen vor der Wiederinbetriebnahme durch Sachverständige. b) Alle vier Jahre durch einen Sachverständigen im Umfang der Abnahmeprüfung. c) Mindestens einmal jährlich durch einen Sachkundigen.
- Flugeinrichtungen sind durch Sachkundige vor jedem Einsatz zu prüfen. Die Prüfung umfasst Sichtprüfung und Belastungsproben in Bewegung.
- Die Installation sollte idealerweise außerhalb des Aufenthaltsbereiches von Personen angebracht werden.
- Die Installation muss außerhalb des Handbereichs von Personen angebracht werden.
- Überkopfmontage erfordert ein hohes Maß an Erfahrung! Dies beinhaltet (aber beschränkt sich nicht allein auf) Berechnungen zur Definition der Tragfähigkeit, verwendetes Installationsmaterial und regelmäßige Sicherheitsinspektionen des verwendeten Materials und des Geräts.

Versuchen Sie niemals, die Installation selbst vorzunehmen, wenn Sie nicht über eine solche Qualifikation verfügen, sondern beauftragen Sie einen professionellen Installateur. Unsachgemäße Installationen können zu Verletzungen und/oder zur Beschädigung von Eigentum führen.

- Traverseninstallationen können beim Herabstürzen erhebliche Verletzungen verursachen! Wenn Sie Zweifel an der Sicherheit einer möglichen Installationsform haben, installieren Sie die Traverse NICHT!
- Vergewissern Sie sich vor der Montage, dass die Montagefläche mindestens die 10-fache Punktbelastung des Eigengewichtes der Installation aushalten kann.
- Zum Abhängen von Traversen, Alu-Bars etc. müssen immer mindestens zwei C-Haken verwendet werden.
- Halten Sie den C-Haken mit dem Pfeil nach oben an die Traverse und lösen Sie die Feststellschrauben. Hängen Sie das obere Aufnahmestück in die Traverse ein und ziehen Sie die Feststellschraube gut fest. Hängen Sie das Rohr oder die Alu-Bar in das untere Aufnahmestück ein und ziehen Sie die Feststellschraube gut fest.
- Sichern Sie das abgehängte Teil immer mit einem Sicherungsseil. Es dürfen nur Sicherungsseile gemäß DIN 56927, Schnellverbindungs-glieder gemäß DIN 56927, Schäkel gemäß DIN EN 1677-1 und BGV C1 Kettbinder eingesetzt werden. Die Fangseile, Schnellverbindungs-glieder, Schäkel und Kettbinder müssen auf Grundlage der aktuellsten Arbeitsschutzbestimmungen (z. B. BGV C1, BGI 810-3) ausreichend dimensioniert sein und korrekt angewendet werden.
- Hängen Sie das Sicherungsseil in der dafür vorgesehenen Fangsicherung ein und führen Sie es über die Traverse bzw. einen sicheren Befestigungspunkt. Hängen Sie das Ende in dem Schnellverschlussglied ein und ziehen Sie die Sicherungsmutter gut fest.
- Bei Überkopfmontage in öffentlichen bzw. gewerblichen Bereichen ist eine Fülle von Vorschriften zu beachten, die hier nur auszugsweise wiedergegeben werden können. Der Betreiber muss sich selbständig um die Beschaffung der geltenden Sicherheitsvorschriften bemühen und diese einhalten! Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch unsachgemäße Installation und unzureichende Sicherheitsvorkehrungen verursacht werden!

Wartung

- Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass sicherheitstechnische und maschinentechnische Einrichtungen geprüft werden: a) mind. alle vier Jahre durch einen Sachverständigen im Umfang der Abnahmeprüfung. b) mind. einmal jährlich durch einen Sachkundigen. Dabei muss unter anderem auf folgende Punkte besonders geachtet werden: a) Alle Schrauben, mit denen das Gerät oder Geräteteile montiert sind, müssen fest sitzen und dürfen nicht korrodiert sein. b) An Gehäuse, Befestigungen und Montageort (Decke, Wand) dürfen keine Verformungen sichtbar sein.
- Vorgeschriebene Prüfungsfristen beachten: a) Jährlich durch Sachkundigen. b) Alle vier Jahre durch Sachverständigen c) Vor jedem Gebrauch auf Bruch und Funktion durch den Anwender.
- Sollten Sie noch weitere Fragen haben, steht Ihnen Ihr Fachhändler jederzeit gerne zur Verfügung.

Technische Daten

Artikel	Maximallast WLL (4-fach)	Gewicht	Ø Rohr
TCH-50/20 58000655, 58000656	30 kg	0,7 kg	50 mm
TCH-50/20H 58000657	100 kg	1 kg	50 mm
TCH-50/30 58000660, 58000661	30 kg	0,6 kg	50 mm
TCH-50/65 58000665	30 kg	1,2 kg	50 mm
TCH-50/28 58000690	30 kg	0,6 kg	50 mm

Technische Änderungen ohne vorherige Ankündigung und Irrtum vorbehalten. © 16.11.2018

D00120143, Version 1.5

EN TCH-50 C-Hook

For your own safety, please read this leaflet carefully before you initially start-up. You can find the latest update online.

Safety Instructions

This product has left our premises in absolutely perfect condition. In order to maintain this condition and to ensure a safe operation, it is absolutely necessary for the user to follow the safety instructions and warning notes written in this user manual. Damages caused by the disregard of this user manual are not subject to warranty. The dealer will not accept liability for any resulting defects or problems. If the product will be operated in any way different to the one described in this manual, it may suffer damages and the guarantee becomes void. Furthermore, any other operation may lead to dangers like crash etc. Please consider that unauthorized modifications on the adapter are forbidden due to safety reasons.

Operating Determinations

This hook is designed for suspending crossbeams, alu-bars, aluminum tubes etc. Only install tubes with a tube diameter of 50 mm and appropriate alu-bars at the lower fixation. The total weight of the installation (=total weight of all individual parts) must never exceed the maximum load of the hook. In case the maximum load of the hook is too low, you either need to install two hooks or a different hook with a higher maximum load. This hook is designed for professional use, e.g. on stages, in discotheques, theatres etc. Make sure that the area below the installation place is blocked when rigging, derigging or servicing. The hook must only be installed in the marked operating position (arrow upwards).

Installation Instructions

DANGER TO LIFE! Please consider the DIN 15922 and the respective national norms during the installation! The installation must only be carried out by an authorized dealer! Before taking into operation for the first time, the installation has to be approved by an expert.

- The installation of the device has to be built and constructed in a way that it can hold 10 times the weight for 1 hour without any harming deformation.
- The installation must always be secured with a secondary safety attachment, e.g. an appropriate catch net. This secondary safety attachment must be constructed in a way that no part of the installation can fall down if the main attachment fails.
- When rigging, derigging or servicing the device staying in the area below the installation place, on bridges, under high working places and other endangered areas is forbidden.
- The operator has to make sure that safety-relating and machine-technical installations are approved by: a) an expert before taking into operation for the first time and after changes before taking into operation another time. b) an expert after every four year in the course of an acceptance test. c) a skilled person once a year.
- A skilled person has to approve the installation before every use. This approval includes appearance and load tests when moved.
- The installation should be attached outside areas where persons may walk by or be seated.
- The installation has to be attached out of the reach of people.
- Overhead rigging requires extensive experience, including (but not limited to) calculating working load limits, installation material being used, and periodic safety inspection of all installation material and the device. If you lack these qualifications, do not attempt the installation yourself, but instead use a professional structural rigger. Improper installation can result in bodily injury and or damage to property.
- Trussing installations may cause severe injuries when crashing down! If you have doubts concerning the safety of a possible installation, do NOT install the trussing!
- Before rigging make sure that the installation area can hold a minimum point load of 10 times the installation's weight.
- For suspending crossbeams, alu-bars, etc. always use a minimum of two C-hooks.

- Hold the C-hook with the arrow upwards to the crossbeam and loosen the fixation screws. Attach the upper fixation to the crossbeam and tighten the fixation screws. Attach the tube or the alu-bar to the lower fixation and tighten the fixation screws.
- At the suspended part, always install a safety bond. You must only use safety bonds and quick links complying with DIN 56927, shackles complying with DIN EN 1677-1 and BGV C1 carabines. The safety bonds, quick links, shackles and the carabines must be sufficiently dimensioned and used correctly in accordance with the latest industrial safety regulations (e. g. BGV C1, BGI 810-3).
- Pull the safety bond through the attachment eyelet and over the trussing system or a safe fixation spot. Insert the end in the quick link and tighten the safety screw.
- Please note: for overhead rigging in public or industrial areas, a series of safety instructions have to be followed that this manual can only give in part. The operator must therefore inform himself on the current safety instructions and consider them. The manufacturer cannot be made liable for damages caused by incorrect installations or insufficient safety precautions!

Maintenance

- The operator has to make sure that safety-relating and machine-technical installations are inspected by: a) an expert after every four years in the course of an acceptance test. b) a skilled person once a year. The following points have to be considered during the inspection: a) All screws used for installing the devices or parts of the device have to be tightly connected and must not be corroded. b) There must not be any deformations on housings, fixations and installation spots (ceiling, suspension, trussing).
- Observe prescribed testing deadlines: a) Once a year by an expert. b) Every four years by a skilled person. c) Before every use for breakage and function by the operator.
- Should you have further questions, please contact your dealer.

Technical Specifications

Item	Max. load WLL (4-fold)	Weight	Ø Tube
TCH-50/20 58000655, 58000656	30 kg	0.7 kg	50 mm
TCH-50/20H 58000657	100 kg	1 kg	50 mm
TCH-50/30 58000660, 58000661	30 kg	0.6 kg	50 mm
TCH-50/65 58000665	30 kg	1.2 kg	50 mm
TCH-50/28 58000690	30 kg	0.6 kg	50 mm

Every information is subject to change without prior notice. ©16.11.2018
D00120143, version 1.5